

Niederschrift Nr. 14

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Lunden
am Dienstag, 24. März 2015, im Sitzungssaal des Amtsgebäudes in Lunden

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Anwesend sind:

Herr Peter Ahrens als Vorsitzender
Herr Rolf Hinrichs
Herr Peter Tödter
Herr Holger Kühl
Herr Sascha Willhöft
Herr Holger Henningsen
Herr Jörn Walter
Herr Uwe Jeß
Herr Ernst-Heinrich Tams
Herr Hauke Barz
Frau Birgit Dethlefs

Entschuldigt fehlen:

Frau Britta Hamann
Frau Petra Kuberg

Von der Verwaltung:

Herr LVB Fred Johannsen als Berater und Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese um nachfolgende Tagesordnungspunkte zu erweitern:

5. Umsetzung Ortsentwicklungskonzept Lunden; Interessenbekundungsverfahren
6. Kindertagesstätte Lunden; Antrag auf Umwandlung der altersgemischten Gruppe in eine Krippengruppe im Bedarfsplan ab 01.08.2015
7. Bodensauger Freibad
8. Straßen- und Wegeangelegenheiten; Änderung der Straßenführung der Straße Am Gänsemarkt in Richtung Brandstätte

Die Erweiterung wird einstimmig genehmigt. Der ehemalige TOP 5 wird nun Tagesordnungspunkt 9.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 13 vom 26.02.2015
3. Mitteilungen des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
4. Beratung und Beschlussfassung über die 3. Änderungssatzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren im Freibad Lunden
5. Umsetzung Ortsentwicklungskonzept Lunden; Interessenbekundungsverfah-

- ren
6. Kindertagesstätte Lunden; Antrag auf Umwandlung der altersgemischten Gruppe in eine Krippengruppe im Bedarfsplan ab 01.08.2015
 7. Bodensauger Freibad
 8. Straßen- und Wegeangelegenheiten; Änderung der Straßenführung der Straße Am Gänsemarkt in Richtung Brandstätte
 9. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Fragen werden nicht gestellt.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 13 vom 26.02.2015

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 13 vom 26.02.2015 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 3. Mitteilungen des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

Aus dem Bauausschuss wird berichtet, dass in der Brunnenstraße der Gehweg Höhe Brunnenstr. 8 erneuert werden soll. Das Natursteinpflaster soll auf einer Länge von ca. 14 m durch Betonplatten ausgetauscht werden. Hierfür fallen Kosten von 550 € zzgl. Material an.

Des Weiteren ist im ehemaligen Schulwald am Schwarzen Weg die Änderung der Wasserführung am dort angelegten Teich vorgesehen. Mit den Arbeiten ist Herr Hartmut Martens aus Leher Feld beauftragt worden. Die Gemeindevertretung nimmt zustimmend Kenntnis.

TOP 4. Beratung und Beschlussfassung über die 3. Änderungssatzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren im Freibad Lunden

Die Gemeindevertretung hat in Ihrer Sitzung am 26.02.2015 über die Änderung des § 2 Ziffer 3 d) -Familienkarten- beraten. Es soll hier die Regelung für Familien einschl. der Kinder über 18 - 23 Jahre, soweit sie kein eigenes Einkommen haben und in einem Haushalt wohnen, mit aufgenommen werden. Durch den Beschluss der Gemeindevertretung vom 10.11.2014 wurden die Eintrittspreise neu festgesetzt. Dadurch ist der Erlass der 3. Änderungssatzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren im Freibad Lunden erforderlich.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den dem **Originalprotokoll beigefügten** Satzungsentwurf der 3. Änderungssatzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren im Freibad Lunden.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 5. Umsetzung Ortsentwicklungskonzept Lunden; Interessenbekundungsverfahren

Herr Bürgermeister Ahrens erläutert, dass zur Fortführung des Ortsentwicklungskonzeptes Lunden – wie bekannt – ein Interessenbekundungsverfahren für die Gestaltung der freigelegten Fläche in der Ortsmitte durchgeführt werden muss. Da dieses Interessenbekundungsverfahren weder von Mitarbeitern der Amtsverwaltung noch von dem Kreis Dithmarschen inhaltlich ausgestaltet werden kann, wurde auf Anraten des Ltd. Verwaltungsbeamten das Büro Plus5, Stadtentwicklung und Kommunalberatung aus Lübeck, eingeschaltet. Hierzu fand heute ein erstes Gespräch mit Herrn Dr. Zahn statt, an dem auch die Vertreter des Kreises teilnahmen. Für alle einleuchtend wurde der notwendige inhaltliche Umfang des Interessenbekundungsverfahrens, dessen Ablauf und die resultierenden Wirkungen dargestellt. Da der Umfang der zu liefernden Vorgaben sehr groß ist, eine Verfahrensüberwachung dringend erforderlich ist und inhaltlich qualifizierte Dokumentation hinsichtlich der Darstellung eines durchgeführten rechtssicheren Verfahrens bei Aufträgen der öffentlichen Hand zwingend geboten erscheint, ist aus Sicht der Gemeinde Lunden die Einschaltung eines externen Büros notwendig.

Beschluss:

Das Büro Plus5, Stadtentwicklung und Kommunalberatung, aus Lübeck, wird gebeten, auf der Basis der heutigen Besprechung ein Angebot für die Erstellung, Durchführung und Dokumentation eines Interessenbekundungsverfahrens zur Fortführung des Ortsentwicklungskonzeptes Lunden abzugeben.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 6. Kindertagesstätte Lunden; Antrag auf Umwandlung der altersgemischten Gruppe in eine Krippengruppe im Bedarfsplan ab 01.08.2015

Aufgrund der angespannten Belegungssituation im U3-Bereich der Kindertagesstätte Lunden ist es notwendig, die altersgemischte Gruppe (6 U3- u. 8 Ü3-Plätze) ab 01.08.2015 in eine Krippengruppe (10 U3-Plätze) umzuwandeln.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Umwandlung von einer altersgemischten Gruppe in eine Krippengruppe für die Kindertagesstätte in Lunden im Kindertagesstättenbedarfsplan des Kreises Dithmarschen zu beantragen.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 7. Bodensauger Freibad

Herr Bürgermeister Ahrens berichtet, dass der Bodensauger des Freibades Lunden eingeschickt wurde. Die Fa. Bock, Schwimmbadtechnik, hat einen Reparaturaufwand von rund 4.800 € festgestellt. Nach ersten Informationen soll ein neuer Bodensauger

ca. 7.000 € kosten. Des Weiteren bestünde die Möglichkeit, einen Bodensauger für die Badesaison zu mieten. Hierfür würden für die gesamte Badesaison 1.500 € anfallen.

Beschluss:

Nach längerer Diskussion wird der Bürgermeister beauftragt, für die laufende Badesaison einen Bodensauger bei der Fa. Bock, Schwimmbadtechnik, für 1.500 € brutto zu mieten. Des Weiteren ist eine Anfrage für die Inzahlungnahme des defekten Gerätes zu starten. Weiterhin soll der Reparaturaufwand der letzten Jahre für den defekten Bodensauger ermittelt werden.

Nach Ablauf der Badesaison ist erneut darüber zu befinden, wie ab der darauffolgenden Badesaison zu verfahren ist.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 8. Straßen- und Wegeangelegenheiten; Änderung der Straßenführung der Straße Am Gänsemarkt in Richtung Brandstätte

Bürgermeister Ahrens erläutert, dass von der Straße Am Gänsemarkt Richtung Straße Brandstätte, Höhe Am Gänsemarkt 8 eine Sackgasse vorhanden ist, die nicht als Sackgasse ausgewiesen ist. Hier muss, um eine zielgerichtete Verkehrsführung zu erreichen, ein entsprechendes Verkehrszeichen aufgestellt werden.

Beschluss:

Es ist bei der zuständigen Straßenverkehrsbehörde ein Antrag auf Aufstellung des Verkehrszeichens Nr. 357 (Sackgasse) zu stellen.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

In diesem Zusammenhang wird besprochen, dass in diesem Straßenzug aktuell eine neue Gasleitung verlegt wird. Die Straßenoberfläche soll so wie vorher vorhanden wiederhergestellt werden.

TOP 9. Eingaben und Anfragen

a) Zuschuss an den SSV Lunden

Bürgermeister Ahrens verteilt das Schreiben des SSV Lunden vom 25.02.2015, in dem über eine Bezuschussung für die zukünftigen Pflegemaßnahmen an den beiden Sportplätzen zu befinden ist. Über diesen Antrag ist auf der kommenden Sitzung der Gemeindevertretung zu befinden.

b) Grundstücksverkauf

Herr Bürgermeister Ahrens berichtet darüber, dass der Grundstückseigentümer Wilhelmstr. 26 angefragt hat, ob das vor seinem Grundstück befindliche Flurstück 106/3 der Flur 11, Gemarkung Lunden, zu erwerben ist.

Einvernehmlich wird sich darauf verständigt, wie in den Fällen in der Vergangenheit den Bürgermeister zu ermächtigen, auf der Basis von 5 € pro m² plus Übernahme sämtlicher Nebenkosten weiter zu verhandeln.

- c) Insolvenzverfahrens des Vereins Lundener Spielleute
Bürgermeister Ahrens berichtet von einem Gespräch mit seinem Bürgermeisterkollegen Ronald Petersen aus Krempel unter Beteiligung von Vorstandsmitgliedern des Vereins Lundener Spielleute, wie die aktuelle Situation aus Sicht der Kommunalgemeinden gesehen wird.
Nach längerer Diskussion wird sich einmütig darauf verständigt, dass der Bürgermeister unverzüglich beim beauftragten Insolvenzverwalter einen Aufschub des laufenden Verfahrens bis zum 24.04.2015 beantragen und mit ihm Möglichkeiten zur Abwendung des Insolvenzverfahrens erörtern soll. Alsdann sollte zusammen mit den Nachbargemeinden Lehe und Krempel über eine tragfähige Lösungsmöglichkeit diskutiert und den jeweiligen Gemeindevertretungen kurzfristig vorgestellt werden.
Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass der jährliche Zuschuss an den Verein Lundener Spielleute für das laufende Kalenderjahr 2015 nicht ausgezahlt werden sollte.
- d) Neu erstellter Parkplatz in der Poststraße
Herr Uwe Jeß weist darauf hin, dass die Parkplatzzufahrt über einen Bürgersteig verläuft. Die Bürgersteigfläche ist hier so hergestellt worden, dass die vorhandenen Klinkersteine flach und nicht senkrecht verlegt worden sind. Des Weiteren fehlt hier die Absenkung der Bordsteine.
Hierüber ist spätestens bei der Abnahme zu sprechen.
- e) Diverse Anfragen
Rolf Hinrichs fragt nach,
- wie die Oberflächenentwässerung in der Brunnenstraße, Höhe Brunnenstr. 11, zukünftig vorgesehen ist,
 - die im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens neu zu konzipierende Freifläche im Frühjahr mit Rasen anzusäen ist,
 - ob das Amtsgebäude in Lunden zwischenzeitlich verkauft wurde,
 - wie die weitere Regelung für das Bürgerbüro vorgesehen ist,
 - wo spätestens ab 2016 die Sitzungen der Gemeindevertretungen abgehalten werden sollen,
 - ob der geplante Eintrittspreis von 10 € bis 15 € anlässlich der 875-Jahr-Feier nicht zu hoch wäre.
- Die Fragen werden weitestgehend beantwortet.
Darüber hinaus regt er an, anlässlich der Festtage zur 875-Jahr-Feier freien Eintritt im Freibad zu gewähren. Die Angelegenheit wird einmütig an den Kulturausschuss verwiesen.
Des Weiteren weist er darauf hin, dass im Zuge der Neuverlegung der Gasleitungen Blumenrabatten an der Wilhelmstraße nicht ordnungsgemäß wiederhergestellt wurden. Der Bürgermeister wird mit der bauausführenden Firma hierüber sprechen.
- f) Verleihung einer Ehrennadel
Frau Birgit Dethlefs fragt an, ob – und in welchem Umfang – anlässlich der 875-Jahr-Feier die Ehrennadel der Gemeinde Lunden verliehen werden soll. Es wird sich darauf verständigt, dass die Mitglieder der Gemeindevertretung hier Verleihungsvorschläge unterbreiten und dann der Kulturausschuss eine Empfehlung für die Gemeindevertretung aussprechen soll.

Abschließend werden Fragen zum Informationsblatt des Amtes und zur Situation des Schulstandortes vom Ltd. Verwaltungsbeamten beantwortet.

(Ahrens)
Vorsitzender

(Johannsen)
Protokollführer

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo erteilt, Protokollbuch. (sw)